



FREUNDE DES
STAVENHAGENHAUSES E.V.

Duo CANDOUR

Clara Haberkamp,
Klavier und
Gesang

Lisa Wulff, Bass
und Gesang

Montag, 21. November 2022
19.30 Uhr

Stavenhagenhaus
Frustbergstraße 4

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.
Spenden sind sehr willkommen.

CANDOUR steht für modernen Sound, Innovation und Farbenreichtum.

Clara Haberkamp (Klavier, Keyboard) und Lisa Wulff (Kontrabass, E-Bass) verfügen über enorme musikalische Reife und Bühnenerfahrung. Sie überzeugen mit innovativen Klängen, subtilen Grooves und starken Melodien. Ihre unterschiedlichen Charaktere und Stilikonen fügen sich zu einem variationsreichen Klangbild zusammen, das durch eigene Kompositionen und Texte der Musikerinnen geprägt ist. Der unkonventionelle Einsatz der Stimmen von Clara Haberkamp und Lisa Wulff lässt eine vielschichtige Soundästhetik entstehen.

Bereits als Bandleaderinnen mit ihren jeweiligen Projekten etabliert, spielen sie nun in einem Kollektiv als ebenbürtige Partnerinnen. Sie begeisterten bereits beim Jazzfest Bonn, bei der Jazz Baltica und im Rolf-Liebermann Studio des NDR mit wandlungsfähigem Sound und variierendem Instrumentarium.

Lisa-Rebecca Wulff wurde am 25. Juni 1990 in Hamburg geboren. Nach klassischem Klavier- und Gitarrenunterricht begann sie im Alter von neun Jahren E-Bass zu spielen und absolvierte später eine studienvorbereitende Ausbildung im Bereich Jazz und Populärmusik („Junge Akademie“) an der Jugendmusikschule Hamburg.

Nach dem Abitur 2008 begann sie ihr Studium der Musikerziehung im Bereich Jazz und jazzverwandte Musik mit den Hauptfächern E- und Kontrabass bei Professor Detlev Beier an der Hochschule für Künste Bremen, das sie im Jahre 2013 abschloss. Danach setzte Lisa-Rebecca Wulff ihre künstlerische Ausbildung (BA Jazz, Kontra- und E-Bass) bei Professor Lucas Lindholm (ehem. NDR Big Band) an der HfMT Hamburg fort.

2010 und 2011 absolvierte sie außerdem den Kontaktstudiengang Populärmusik der HfMT („eventim Popkurs“). Neben verschiedenen Projekten als „sideman“ ist sie als Studiomusikerin und Komponistin tätig und tourt mit ihren eigenen Bands, z.B. dem Lisa Wulff Quartett, dem Vocaljazz Quartett Takadoon, und dem Duo mit der Pianistin und Sängerin Clara Haberkamp.

Auf dem E-Bass ist sie gleichermaßen versiert, wie auf dem Kontrabass, was sie zu einem gefragten Begleiter in verschiedenen Kontexten macht – von Disney's Musical „Der König der Löwen“, regelmäßigen Produktionen mit der NDR Bigband, internationalen Touren mit Nils Landgren, Wolfgang Haffner bis hin zu Konzerten mit Christof Lauer, Bob Minzer, Al Jarreau, Rolf Kühn, Caecilie Norby und Randy Brecker.

2016 erhielt sie mit ihrem Quartett und ihrer Debüt CD „Encounters“ den Jazz Baltica Förderpreis und war für den ECHO Jazz 2017 in der Kategorie E-Bass/Kontrabass national nominiert. 2018 erschien ihr Album „wondrous strange“ auf dem Label „LAIKA“ Records, auf dem Lisa Wulff erstmals den Sopranbass vorstellt. Seit 2019 ist sie Dozentin für Kontrabass beim Eventim Popkurs an der HfMT Hamburg.



Lisa Wulff

Clara Haberkamp

Die Pianistin, Komponistin und Sängerin [Clara Haberkamp](#) (*1989 bei Unna) lebt und arbeitet in Berlin und Hamburg.

In den Jahren 1998 bis 2006 gewann sie mehrmals bei den Wettbewerben „Jugend jazzt“ und „Jugend musiziert“ auf Landesebene. Von 2006 bis 2009 war sie Mitglied im Landesjugendjazzorchester NRW. Tourneen mit der Big Band führten sie nach Südostasien, Malta, Israel und Estland. Später war sie auch Pianistin im Bundesjazzorchester (Bujazzo).

Von 2009 bis 2013 studierte sie Klavier am Jazz Institut Berlin u.a. bei Hubert Nuss, David Friedman und Greg Cohen. Ihr darauffolgendes Masterstudium im Fach Komposition an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg hat sie im Mai 2017 mit der CD-Aufnahme eines eigens für die NDR Big Band komponierten Programmes im „Liebermann Studio Hamburg“ abgeschlossen. Danach komponierte und arrangierte sie Werke u.a. für Vokalensembles, Soloklavier und Klaviertrio, für kammermusikalische bzw. „Crossover“ Ensembles, für Bläserensembles und Streichquartette. Für das Jahr 2021 übernahm sie die künstlerische Leitung des Konzertabends „Klassik meets Jazz“ im Konzerthaus Berlin im Rahmen des internationalen Festivals Young Euro Classic. Für das Festival, das u.a. vom Radiosender Deutschlandfunk mitgeschnitten und ausgestrahlt wurde, schrieb sie ein interdisziplinäres Konzertprogramm, in dem sich ein Vokalensemble (In June), ein kammermusikalisches Quintett (Pacific Quintet) und das Clara Haberkamp Trio interaktiv vereinten.

Mit dem Clara Haberkamp Trio konnte sie als Gewinnerin des „Newcomer Awards“ des Festivals „Jazz Baltica“ im Jahr 2011 die erste CD realisieren („Nicht rot, nicht weiß, nicht blau“). In den nachfolgenden Jahren hat sie 3 weitere Alben sowohl in Triobesetzung als auch als Solistin eingespielt. Mit ihrem Album „Orange Blossom“ („Traumton Records“, Berlin) wurde das Trio für den Echo Jazz 2017 in der Kategorie „Newcomer“ nominiert. Sie war Stipendiatin der Oscar und Vera Ritter Stiftung und der Claussen-Simon-Stiftung. Die Claussen-Simon-Stiftung ermöglichte ihr zudem das aktuelle Programm REFRAMING THE MOON mit ihrem Trio als Videoproduktion zu veröffentlichen.

Im Jahr 2017 gründete Sie mit der Bassistin Lisa Wulff und der Saxophonistin Annalena Schnabel ein Trio, das nun als Duo CANDOUR (Haberkamp/Wulff) weiterbesteht. Mit dem Trio und dem daraus entstandenen Duo spielte sie u.a. beim Jazzfest Bonn, bei der ECHO Fernsehübertragung und im Rolf Liebermann Studiosaal des NDR.